



## Gondelfahrt im Maien.

(Hermann Bebie.)

Für Männerchor komponiert  
v. Konrad Huber.

*Wiegend. p*

Tenöre.

Bässe.

1. Es lag mein Schiff - chen win - ter - lang in der -  
 2. Wir fah - ren längs dem U - fer hat vor -  
 3. Der Al - pen - kranz, voll Ma - ien - blät zeigt  
 4. Das Wel - len - spiel im Son - nen - licht nim

1. träumt auf trok - ke - nem Stran - de; nun sagt  
 2. bei an Blü - ten - bäu - men, die weit -  
 3. er sich mei - nen Blick - ken, und was  
 4. mei - nen Sinn ge - fan - gen, die Wor -

1. Vo - gel - sang, wer Mei - ster ist im Lan - de. Wer  
 2. Bal - da - chin die grü - nen Mat - ten säu - men. Ge -  
 3. See - le geht, kann dich und mich be - glük - ken. Senk'  
 4. heim - lich spricht, sind seh - nen - des Ver - lan - gen. Noch

*marc.*

1. soll - te sich nicht wohl - ge - sinnt des neu - en Herr - schers  
 2. wahrst du, wie sie Blatt um Blatt aufs gold' - ne Haar dir  
 3. in die Flu - ten tief hin - ein, was dir an Leid will  
 4. ein - mal eig - ner Ju - gendzeit möcht ich ein Stünd - chen

freu - en? Drum stei - ge ein mein lie - bes Kind, zur  
 treu - en? Sie schmük - ken dich an mei - ner Statt, zur  
 äü - en: wir brau - chen Glück und Son - nen - schein, zur  
 - nen, sie liegt so nah, sie liegt so weit, die

lingsfahrt im Mai - en, drum stei - ge ein mein  
 lingsfahrt im Mai - en, sie schmük - ken dich an  
 lingsfahrt im Mai - en, wir brau - chen Glück und  
 h - lingsfahrt im Mai - en, sie liegt so nah, sie

*cresc.*

1. lie - bes Kind, zur Früh - lingsfahrt im Mai - en!  
 2. mei - ner Statt, zur Früh - lingsfahrt im Mai - en.  
 3. Son - nen - schein, zur Früh - lingsfahrt im Mai - en.  
 4. liegt so weit, die Früh - lingsfahrt im Mai - en!

*ff rit.*

do not copy  
photocopieren - nicht fotokopieren  
photocopie interdite!